

WELCHER BERUF PASST ZU WEM?



Vorbereitung

- ▶ Bogen mit Porträt-Fotos und Berufe-Liste für alle Teilnehmenden kopieren
- ▶ Lösungsbogen online aufrufen und ausdrucken



Durchführung

1. Verteilen Sie an alle Teilnehmenden jeweils einen Bogen mit Porträt-Fotos und Berufe-Liste.
2. Erläutern Sie, dass die abgebildeten Personen jeweils einen der aufgeführten Berufe ausüben. Bitten Sie darum, die Personen auf den Fotos jeweils einem Beruf aus der Liste zuzuordnen.
3. Nach 5–10 Minuten werden die Ergebnisse in Kleingruppen (3–5 Personen) vorgestellt und verglichen. Zentral ist dabei die Frage, wie die einzelnen Gruppenmitglieder bei der Zuordnung vorgegangen sind und welche Kriterien bei der Auswahl entscheidend waren.
4. Im Anschluss wird die tatsächliche Zuordnung zwischen Porträt-Foto und Beruf in der Großgruppe Bild für Bild aufgelöst. Bitten Sie die Teilnehmenden um Handzeichen: Wer hat richtig geraten – wer ist zu einem anderen Ergebnis gekommen und warum? Hierbei steht nicht der Wettbewerb, sondern die Auseinandersetzung mit dem Thema im Vordergrund.
5. Abschließend reflektiert die Gesamtgruppe, welche Kriterien für die Zuordnungen herangezogen wurden und woran sich die Teilnehmenden zuerst orientiert haben. Gab es dabei Überraschungen, und falls ja, welche?



Zielgruppe: Eltern

Ziel: Berufsbezogene Geschlechterklischees hinterfragen; Eltern bzw. Erziehungsberechtigte für den Einfluss von Geschlechterklischees sensibilisieren

Dauer: 30–45 Minuten

Methode: Ratespiel

Materialien: Bogen mit Porträt-Fotos und Berufe-Liste (Rückseite), Lösungsbogen (online), Stifte

Einsatz: Elternarbeit



Vorschläge zur Reflexion

- ▶ Welche Kriterien haben Sie für die Zuordnung herangezogen (z. B. Kleidung, Geschlecht, Frisur)?
- ▶ Woran haben Sie sich zuerst orientiert und aus welchem Grund?
- ▶ Aus welchen Gründen erscheint ein bestimmter Beruf als passend oder unpassend für Sie?
- ▶ Was verbinden Sie mit bestimmten Berufen und welche Rolle spielt dabei die Geschlechtszugehörigkeit?
- ▶ Sind Ihres Erachtens nach solche Zuordnungen und Geschlechterzuschreibungen auch schon bei Kindern sichtbar? Welchen Einfluss könnte dies auf die Lebenswelt der Kinder und ihre spätere Berufswahl haben?
- ▶ Überlegen Sie gemeinsam: Welche guten Beispiele gibt es, um Geschlechter- und Berufe-Klischees zu entkräften?



Ergänzungsmaterialien

- ▶ ME 1a: Lösungsbogen
klischee-frei.de/kita-me1



WELCHER BERUF PASST ZU WEM?

A: Bauingenieurin/Bauingenieur

B: Kindheitswissenschaftlerin/
Kindheitswissenschaftler

C: Bankkauffrau/Bankkaufmann

D: Professorin/
Professor

E: Richterin/Richter

F: Erzieherin/Erzieher

G: Informatikerin/
Informatiker

H: Friseurin/Friseur

I: Köchin/Koch

J: Politikerin/Politiker

K: Imkerin/Imker

L: Verfahrensmechanikerin/
Verfahrensmechaniker



1 ☐



2 ☐



3 ☐



4 ☐



5 ☐



6 ☐



7 ☐



8 ☐



9 ☐



10 ☐



11 ☐



12 ☐

© Fotos 1–3, 5, 7–12: privat; © Foto 4: Susi Knoll;
© Foto 6: Kerstin Seela